

**SCHWERPUNKT**

**2 Wie wird aus Fremden eine Gruppe?**

Die 7 wichtigsten Fragen  
zu Kennenlernspielen und Einstiegsmethoden  
ULRICH BAER

Der erste Eindruck ist für viele wichtig, manchmal ist es schwer, ihn wieder zu verändern. Deshalb ist auch der Einstieg in ein Seminar, eine neue Gruppensituation entscheidend für das Gelingen und die Atmosphäre.

**6 Das Kennenlernen planen**

Kennenlernspiele für  
eine entspannte Atmosphäre  
THOMAS WODZICKI

Wie Sorge ich in Kennenlernsituationen für eine angenehme Atmosphäre und dafür, dass die TeilnehmerInnen von sich erzählen mögen? Einige Tipps ab S. 6.

**9 Aller Anfang ist schwer! –  
oder doch nicht?!**

Sind Kennenlern- und Einstiegsspiele wichtig?  
EVA HOFMANN

Wir alle bringen uns und unsere Erwartungshaltungen mit in neue Situationen, damit gilt es umzugehen und kreativ zu nutzen.

**12 Zwischen Neugierde und Anspannung**

Kennenlern- und Einstiegsphasen  
mit Spielen unterstützen  
ARNFRIED BÖKER

Spiele können kleine Eisbrecher sein und dafür sorgen, dass sich aus einer angespannten Situation eine anregende entwickelt.

**16 Vertrauen schaffen**

Kennenlernspiele mit Jugendlichen  
RALF BRINKHOFF

Wer sich öffnen soll, von sich etwas preisgeben, der muss Vertrauen haben – gerade bei Jugendlichen ist das wichtig. Passende Spiele hierzu finden Sie ab S. 16.

**19 „Wir machen Schule mitWirkung!“**

Treffen der Schülervertretung  
und des Kinder- und Jugendbeirates  
THIES KOOPMANN

Der Beitrag stellt die Methode des World Café vor, um Jugendliche miteinander bekannt zu machen und gemeinsame Ideen zu entwickeln.

**21 Das Spiel zum Sofortspielen**

Was wählst du?  
ULRICH BAER

**29 Spielkarteikarten**

Spiele zum Schwerpunktthema Kennenlernen

**37 „Wer hat den Keks aus der  
Dose geklaut?“**

Spielerische Einstiege in die Gruppenarbeit  
JORINDE JELEN/HERMANN RAUBER  
„Selbstläufer“ für ein gelungenes Kennenlernen.

**40 Bist du neu hier?**

Kennenlern- und Einstiegsaktionen  
für Hortkinder  
HANNELORE WINKLER

Wenn Kinder in eine neue Situation kommen, sind sie naturgemäß zurückhaltend, noch dazu, wenn sie als einzige hinzukommen, wie es z. B. bei Hortkindern manchmal der Fall ist. Unsere Autorin hat ein paar hilfreiche Tipps für Sie zusammengestellt.

**43 Anfangen – Einsteigen – Kennenlernen**

Die Kennenlernphase  
bei einer Jugendfreizeit gestalten  
RÜDIGER PIECK

Dem Jugendwerk DRIWA e. V. kommt es bei einer Freizeit unter anderem darauf an, dass die TeilnehmerInnen zu Beginn eine Gruppe werden und nicht erst in deren Verlauf. Wie das gelingen kann, beschreiben sie ab S. 43.

Mit dem Schwerpunkt  
von ULRICH BAER



## 48 Wer kennt wen?

Facebook offline

RÜDIGER PIECK

Manchmal werden Spiele auch als Computerspiel herausgebracht. Hier ist es umgekehrt: Das Internetforum Facebook wird umgewandelt in ein Kennenlernspiel, das offline funktioniert.

## 50 10 Einstiegsmethoden

Spieltipps für den Beginn

ULRICH BAER

Eine Zusammenstellung von unkomplizierten und effektiven Einstiegsspielen.

## 54 Der Computer ist nur ein Teil des Ganzen

Kommunikations-Setting in der medienpädagogischen Arbeit mit vernetzten Computern

JÜRGEN ERTELT/SABINE KRETSCHMER

Eine wichtige Erkenntnis für die Arbeit mit Computern ist, dass die Zugangsmöglichkeiten für alle niedrig gehalten werden sollen und schon optisch vermittelt wird: Der Computer ist nur ein Teil des Ganzen.

## MAGAZIN

56 Vorschau/Rückschau/Adressen

## IMPRESSUM

gruppe&spiel

Zeitschrift für kreative Gruppenarbeit  
wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung mit Ulrich Baer als Mitherausgeber.

gruppe&spiel erscheint in Zusammenarbeit mit der Akademie Remscheid für musische Bildung und Medienerziehung, der Arbeitsgemeinschaft für Gruppenberatung (AGB) Österreich und der Basler Arbeitsgemeinschaft Pädagogik und Spiel in der Schweiz.

Redaktion

Kirsten Hellwege (v. i. S. d. P.), Gerhard Knecht

Adresse, s. Verlag

0511 – 4 00 04 - 819

hellwege@friedrich-verlag.de

www.friedrich-verlag.de

Redaktionssekretariat

Birgit Kleinert

0511 – 4 00 04 - 113

Fax: 05 11 – 4 00 04 - 975

kleinert@friedrich-verlag.de

Verlag

Friedrich Verlag GmbH

Im Brande 17, 30926 Seelze

www.friedrich-verlag.de

Geschäftsführung: Michael Conradt, Dr. Friedrich Seydel

Programmleitung

Kai Müller-Weuthen

Anzeigenmarketing

Bianca Kraft

Adresse, s. Verlag

Tel. 05 11 – 4 00 04 - 123

Fax: 05 11 – 4 00 04 - 975

E-Mail: kraft@friedrich-verlag.de

Verantw. für den Anzeigenteil:

Martin Huisman, Adresse s. Verlag

Anzeigenpreisliste Nr. 7

Gültig ab 01. 06. 2009

Leserservice

Tel.: 05 11 – 4 00 04 - 152

Fax: 05 11 – 4 00 04 - 170

E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

Realisation

Marco Schreiner

Foto (Titel): jarts/photocase.com

Druck

Zimmermann Druck + Verlag GmbH

Widukindplatz 2

58802 Balve

Bezugsbedingungen:

Das Jahresabonnement von gruppe & spiel kostet 2010

€ 48,- und besteht aus 4 Ausgaben.

Der Einzelheftbezugpreis für Abonnenten beträgt für das Heft € 13 (€ 16 für Nichtabonnenten).

Wir liefern gegen Rechnung. Alle Preise zzgl. Versandkosten. Studierende und Referendare erhalten bei Vorlage einer aktuellen Bescheinigung (keine Ernennungsurkunde) 30% Rabatt auf das gesamte Programm, außer auf preisgebundene Bücher und das Prüf-Abo. Dieser Rabatt kann nur gewährt werden, solange sie in der Ausbildung sind und ein Abonnement beim Friedrich Verlag beziehen und wenn die Bescheinigung (gern per E-Mail, Fax) spätestens 14 Tage nach Eingang der Bestellung vorliegt.

Die Mindestabodauer beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist schriftlich bis vier Wochen nach Erscheinen des letzten Heftes innerhalb des aktuellen Berechnungszeitraums möglich.

Bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter und neuer Anschrift sowie Kundennummer.

gruppe & spiel ist zu beziehen durch den Buch- und Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag.

Auslieferung in der Schweiz durch Bücher Balmer, Neugasse 12, CH-6301 Zug. Weiteres Ausland auf Anfrage.

Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

© Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht zurückgeschickt. Die als Arbeitsblatt oder Material gekennzeichneten Unterrichtsmittel dürfen bis zur Klassenstärke vervielfältigt werden.

ISSN 0724-3332, Best.-Nr. 19656